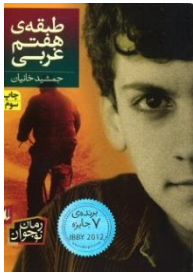


## Jamshid Khanian, Iran

### TABAGHE-YE HAFTOM GHARBI (DT.: SIEBTER STOCK WEST)



*Tabaghe-ye haftom gharbi* (dt.: Siebter Stock West).

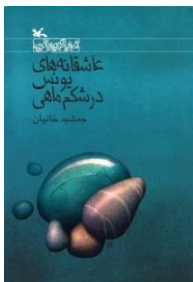
Ofoq Verlag 2009.

**Lesung in der IJB: 19. Juli, 9.30 Uhr und 11.30 Uhr**

Nach dem Tod seines Vaters muss der 14-jährige Amir Ali Geld verdienen. Er wird Altenbetreuer und soll sich um einen kranken Schriftsteller kümmern. Als Amir Ali den alten Herrn im siebten Stock eines Hochhauses kennenlernt, beschließt er, Abwechslung in das einsame und monotone Leben des Kranken zu bringen. Kurzerhand nimmt er den Alten auf seinen Rücken und trägt ihn auf die Straße. Die beiden verbringen ein paar unbeschwerte, glückliche Stunden miteinander. Amir Ali verabschiedet sich abends mit dem Versprechen, am nächsten Tag eine Tüte Haselnüsse mitzubringen. Da ahnt er noch nicht, dass dieser Abschied endgültig ist.

Die Geschichte konzentriert sich auf zwei Tage, in denen der Autor kunstvoll zwei Leben nachspürt, eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen zwei Generationen entstehen lässt und nebenbei ein Porträt der iranischen Gesellschaft entwirft. Die Erzählung wurde in die IBBY Honour List 2012 aufgenommen. (ab 14)

### ASHEGHANEHAYE YOUNOS DAR SHEKAM-E MAHI (DT.: DIE GESCHICHTE VON YOUNOS IM FISCHBAUCH)



*Asheghanehaye Younos dar Shekam-e Mahi* (dt.: Die Geschichte von Younos im Fischbauch).

Kanoon 2011.

**Lesung in der IJB: 19. Juli, 9.30 Uhr und 11.30 Uhr**

Sara lebt mit ihrer Familie in einer Grenzstadt im Süden des Iran. Ihre große Leidenschaft gehört der Musik, sie liebt nichts mehr als ihr Klavier „Kookoo“. Als Krieg zwischen dem Irak und Iran ausbricht, müssen Sara und ihre Familie ihr Zuhause verlassen. Das geht nicht ohne Kookoo. Das Klavier wird auf die Ladefläche eines Vans gewuchtet, doch auf dem Weg durch die Wüste stoßen die Flüchtenden auf Bibi und ihren Enkel Younos. Für sie ist kein Platz auf dem Fluchtfahrzeug, es sei denn, das Klavier wird abgeladen. Gegen Saras heftigen Widerstand werden Bibi und Younos mitgenommen. Als Younos sich als gefühlvoller, nachdenklicher Junge entpuppt und Sara entdeckt, dass er Gedichte für ein Mädchen namens Salma schreibt, lässt ihr anfänglicher Zorn gegen Younos schnell nach und schlägt in Faszination um.

Vor dem Hintergrund des Iran-Irak-Kriegs hat Jamshid Khanian eine zarte Liebesgeschichte geschrieben, die sich wie ein pazifistisches Gegenstück zu den Zerstörungen des Kriegs liest.

Der Roman wurde in die internationale IBBY Honour List 2014 aufgenommen. (ab 14)